

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Reutershagen

Sitzungstermin: Mittwoch, 21.11.2012
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:20 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum Ortsamt West Reutershagen, Goerdelerstraße 53,
18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Peter Jänicke DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Wolfgang Reuter CDU
Susanne Cordes-Arth DIE LINKE.
Marianne Löpp DIE LINKE.
Marlies Bergmann SPD
Olaf Siewert CDU
Marlen Niederle BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Inge Seidel FDP

Verwaltung

Thomas Wiesner Ortsamt West
Gudrun Schmidt OA West

Gäste

Holger Matthäus Senator für Bau und Umwelt
Christian Pagenkopf Tief-u.Hafenbauamt

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Henning Holländer	SPD	entschuldigt
Jörg Theska	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Uwe Hindenburg	FÜR Rostock	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2012
- 4 Verkehrskonferenz mit dem Senator für Bau- und Umwelt, Herrn Matthäus
- 5 Bauanträge
 - 5.1 Voranfrage: Errichtung eines Gewerbe- und Wohngebäudes in Grenzbebauung, Rostock, Goerdelerstraße 29
 - 5.2 Zusätzliche Bestuhlungsvarianten in der Moya-Kulturbühne, An der Jägerbäk 1
- 6 Beschlussvorlagen
 - 6.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau von drei Mehrfamilienwohnhäuser mit 30 WE und gemeinsamer Tiefgarage" Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 07.W.154 "An der Jägerbäk", Korl-Witt-Weg 1, 2, 3; Az. 02064-12
Vorlage: 2012/BV/3907
- 7 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft
- 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 9 Informationen des Ortsbeirates und des Ortsamtes
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der OBR-Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des OBR fest.

Er begrüßt die Gäste und ca. 20 Einwohner des Ortsteiles Reutershagen.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2012

Die Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2012 wird genehmigt.

TOP 4 Verkehrskonferenz mit dem Senator für Bau- und Umwelt, Herrn Matthäus
--

Herr Matthäus:

- alle 10-15 Jahre wird ein neues integratives Verkehrskonzept der HRO (IGVK) erarbeitet
- das Verkehrskonzept soll auch zur Minimierung der Lärmbelästigung und Verbesserung der Luft beitragen

- der innerstädtische Verkehr in der Hansestadt Rostock ist gut ausgebaut
- ein Problem ist der Pendlerverkehr mit dem Auto ins Umland
- es gilt umweltverträgliche Verkehrsmittel zu fördern
- die Ergebnisse der einzelnen Verkehrskonferenzen werden zusammengefasst und ausgewertet

Herr Pagenkopf:

- stellt in einer Bildschirmpräsentation das bisherige „Integrative Gesamtverkehrskonzept der Hansestadt Rostock“ vor

Herr Jänicke trägt die

Zuarbeit des OBR zur Vorbereitung der Stadtteilberatung zum „Integrativen Gesamtverkehrskonzept der Hansestadt Rostock“ (Juni 2012) vor.

1. Gestaltung der Verkehrsführung durch Investitionen

- 1.1 Ausbau und Verlängerung des Vorwedener Weges bis Sievershagen
- 1.2 Umgestaltung des Marktes Reutershagen
- 1.3 Ausbau Asternweg / Kuphalstraße
- 1.4 Erweiterung / Verbesserung der Rechtsabbiegespur aus der Goerdeler Straße / Hamburger Straße
- 1.5 Ausbau der Mathias-Thesen-Str. im Zusammenhang mit „Plus-Energie-Schule-Umbau (einschl. Ein- und Ausstieg vor Schule)
- 1.6 Wiederaufbau des Verbindungsweges zwischen Tschakowskistraße und Hans-Sachs-Allee für Fußgänger und Radfahrer („Postenweg“)
- 1.7 Ausbau des Reutershäger Weges von Kuphalstraße zur Goerdeler Straße
- 1.8 Realisierung des Baues des Parkplatzes der Kunsthalle
- 1.9 Gestaltung des Wiener Platzes einschließlich Verkehrsführung

2. Dringend notwendige Sanierungsarbeiten

- 2.1 Werner-Seelenbinder-Str.
- 2.2 Clara-Zetkin-Str. (östlicher Teil)
- 2.3 Bernhard-Bästlein-Str.
- 2.4 Kantstraße
- 2.5 Joseph-Haydn-Str.
- 2.6 Rudolf-Breitscheidt-Str.
- 2.7 Liselotte-Hermann-Str.
- 2.8 Alfred-Schulze-Str.
- 2.9 Innsbrucker Straße
- 2.10 diverse Erneuerung von Markierungen in allen Bereichen (km/h-Begrenzung, Zugang zu Müllcontainern usw.)

3. Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten

- 3.1 Bei Sporthalle Alfred-Schulze-Str.
- 3.2 Etkar-André-Str. (2x)
- 3.3 Erich-Mühsam-Str.
- 3.4 Abstellmöglichkeiten für LKW
 - Südseite Gewerbegebiet Goerdeler Str.
 - Fläche am Bahnhof Bramow
 - Fläche Jägerbäk, Fr.-Triddelfitz-Weg, Rahnstädter Weg
 - Vorweden (Ex-Übungsgelände)

4. Radwegegestaltung

- 4.1 Es liegen seit 2010 entsprechende Vorschläge der 3 OBR des OA West beim Bausenator
- 4.2 Absenkung der vorhandenen Gehweg- / Radwegbegrenzungssteine auf Fahrbahnniveau. Markierung der Radwegebreite entsprechend gesetzlichen Vorgaben. Dadurch Nutzung der Radwege wieder möglich
- 4.3 Bau Radspur am Schwarzen Weg

Von Bürgern gegebene zusätzliche Hinweise, die vom OBR zur Kenntnis genommen wurden:

lfd. Nr.	Vorschlag
1.	Schaffung Abbiegespur für Fahrzeuge von Hamburger Str. (stadteinwärts) in Krischanweg
2.	Schaffung Abbiegespur für Fahrzeuge von Hamburger Str. (stadtauswärts) in Goerdeler Str.
3.	Schaffung Abbiegespur für Fahrzeuge aus Krischanweg in Hamburger Str.
4.	Schaffung weiterer asphaltierter Übergänge bei gepflasterten Straßen
5.	Ausbau Kurvenbereich Mathias-Thesen-Str. Höhe Veolia / Volkssolidarität
6.	Schaffung Abbiegespur für Fahrzeuge in Hamburger Str. in Richtung Kunsthalle
7.	Fixierung von Terminen bei Maßnahmen der Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung
8.	Anbindung der Etkar-André-Str. an Hamburger Str.
9.	Anbindung Goerdeler Str. an Edelweisweg bzw. Reutershäger Weg
10.	Ausbau / Sanierung der Zufahrt zu Kleingartenanlagen „Am Waldessaum“ und Garagenkomplex Barnstorf über Reutershäger Weg und „In der Wiese“
11.	Gestaltung Braesig-Platz nach Beendigung der Bauarbeiten (Wohnungsbau) im Krischanweg
12.	Asphaltierung der Goerdelerstr. ab Kreuzung Ulrich-von-Hutten-Str. in Richtung Gewerbegebiet (~250m)

Frau Bergmann:

- schlägt vor, den Spiegel am Verkehrsschwerpunkt Braesigplatz/Krischanweg, wieder anzubringen

Herr Matthäus

- bisher wurden durch die Bürgerschaft Mittel für die Instandhaltung der Straßen in Höhe von 800.000,- € bereitgestellt – die Summe wurde auf eine 1.000.000,- € erhöht
- **bittet den OBR Reutershagen eine Liste der Straßen zur Instandhaltung nach Dringlichkeit zu erarbeiten**
- für die Hansestadt Rostock wurde ein neues Fahrradkonzept erarbeitet, in dem zwei Radschnellwege ausgewiesen werden (Warnemünde Richtung Hauptbahnhof; Evershagen entlang der Straßenbahnlinie in Richtung Werftdreieck bis nach Dierkow
- das E-Fahrrad erlangt für den innerstädtischen Verkehr immer mehr an Bedeutung

Herr Witt:

- besteht die Möglichkeit Einbahnstraßen, die mit 30 km/h gekennzeichnet sind, für Radfahren in beiden Richtungen zu nutzen? –

Die Anfrage muss geprüft werden, Antragstellung muss durch den OBR erfolgen.

Bürgerin:

- verweist auf unzumutbare Gehwege und Straßen im Komponistenviertel

- unterbreitet den Vorschlag eine der Linien 25 oder 27 durch die Kuphalstraße zu leiten, um die Anbindung an den Nahverkehr zu verbessern.

Frau Löpp:

- um die Parkplatzsituation vor der Plus-Energie-Schule in der M.-Thesen-Straße zu entschärfen, sollte der vorhandene Grünstreifen vor der Schule zum Kurzzeitparken umgestaltet werden

Bürger, J.-Schehr-Straße:

- weist auf die Parksituation vor der Türmchen-Schule hin
- gibt den Hinweis, dass die Fahrradwege auf Ebenheit kontrolliert werden sollten

Bürger:

- fragt an, ob die Möglichkeit besteht, eine Linksabbiegespur vom Krischanweg/Braesigplatz in die Hamburger Straße (stadtauswärts) einzurichten
- und ob eine Abbiegespur von der Hamburger Straße in die Goerdelerstraße geschaffen werden kann

Herr Matthäus:

- aus Richtung Krischanweg/Braesigplatz in Richtung Hamburger Straße eine Linksabbiegespur einzuführen, ist nicht möglich; der Eingriff in den fließenden Verkehr wäre zu groß

Bürger:

- gibt den Hinweis, dass der Radweg am Westzubringer schlecht beleuchtet ist und durch Wurzelaufbrüche teilweise beschädigt ist.

Bürger:

- Am Wochenende fehlt die günstige Verkehrsverbindung Reutershagen-Hauptbahnhof

Herr Matthäus:

- der Entwurf des überarbeiteten IGVK wird den OBR zur Diskussion übergeben

TOP 5 Bauanträge

TOP 5.1 Voranfrage: Errichtung eines Gewerbe- und Wohngebäudes in Grenzbebauung, Rostock, Goerdelerstraße 29

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5.2 Zusätzliche Bestuhlungsvarianten in der Moya-Kulturbühne, An der Jägerbäk 1

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
--------	---

Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6 Beschlussvorlagen

**TOP 6.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau von drei Mehrfamilienwohnhäuser mit 30 WE und gemeinsamer Tiefgarage" Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 07.W.154 "An der Jägerbäk", Korl-Witt-Weg 1, 2, 3; Az. 02064-12
Vorlage: 2012/BV/3907**

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft

TOP 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Axmann:

- gibt eine kurze Zusammenfassung des Umzuges vom 11.11.2012 und verweist auf die nächste Veranstaltung zu Ostern

Frau Panowa:

- Wassersteigleitung im RFZ wurde am 19.11.2012 getrennt
- Am 02.12.2012 findet in der OSPA-Arena ein Weihnachtskonzert des Jugendmusikkorps Rostock, statt
- der Kinderschutzbund ist im RFZ zu erreichen

TOP 9 Informationen des Ortsbeirates und des Ortsamtes

Herr Jänicke:

- am 15.11.2012 wurde im Saal der Bürgerschaft die Diskussion zum Lärm-Aktionsplan eröffnet
- im OA liegt der überarbeitete Landschaftsplan bis zum 12.12.2012 zur Einsicht aus – auch als CD
- am 25.10.2012 hatte Frau Jens, Präsidentin der Bürgerschaft, die OBR-Vorsitzenden eingeladen. Schwerpunkte waren die Akzeptanz der OBR, sowie Ideen zur Reduzierung der Anzahl der OBR und Ortsämter. Diese Vorschläge fanden in der Bürgerschaft allerdings keine Akzeptanz. Weitere Zusammenkünfte mit den OBR sollen folgen.
- Für die Plus-Energie-Schule wurde die Situation des ruhenden und fließenden Verkehrs diskutiert
- zum „Postenweg“ fand in der Kaserne eine Beratung statt. An dieser nahmen Vertreter

der Marineverwaltung teil. Durch die Verlegung des Marinekommandos in die Kopernikusstraße ist der Sicherheitsstandard wesentlich erhöht worden. So musste im Ergebnis festgestellt werden, dass die Wiedereinrichtung des Verbindungsweges sehr unwahrscheinlich geworden ist.

- die Standorte für Malteser-Container wurden geprüft und der Verwaltung mitgeteilt
- nächste Sitzung findet am 11.12.2012 statt

Herr Wiesner:

- stellt den Baubericht 2012/13 für Reutershagen mit den betreffenden Bäumen vor. Er liegt aber auch zur Einsicht im OA aus
- Einladung des OB an die OBR-Vorsitzenden zu einer Veranstaltung zur Vorstellung des Haushaltssicherungskonzepts wurde übergeben

TOP 10 Verschiedenes

Peter Jänicke

Gudrun Schmidt